

# Bundesländerranking 2010: Das Stärken-Schwächen-Profil

## **Berlin**

### **Das neue Berlin! BIP wächst wie nirgendwo sonst - das alte Berlin: soziale Probleme**

Im wissenschaftlichen Bundesländerranking 2010 von Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM) und WirtschaftsWoche belegt Berlin mit 57,9 Punkten Platz 3 im Dynamikvergleich aller 16 Bundesländer. Dieser spiegelt die Entwicklung in den Jahren 2006 bis 2009 wieder. Das Bestandsranking informiert über das absolute Niveau von Wirtschaftskraft und Wohlstand. Berlin erreicht hier mit 38,3 Punkten Platz 16 unter 16 Bundesländern. Die INSM-WiWo Studie wurde durchgeführt von Wissenschaftlern der IW Consult in Köln. Sie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Bruttoinlandsprodukt, Kaufkraft, Kitabetreuungsquote oder Investitionsquote. Lesen Sie hier, wo Berlin punktet - und wo nicht.

#### **Dynamikranking:**

##### Stärken:

- + Die Zahl der Erwerbstätigen stieg in der Zeit von 2006 bis 2009 landesweit um 6,2 Prozent. Im Schnitt aller Bundesländer lag die Veränderung bei 3 Prozent. Damit kommt das Land auf Platz 1.
- + Das reale Bruttoinlandsprodukt, also die Jahreswirtschaftsleistung, stieg in Berlin zwischen 2006 und 2009 um 3,9 Prozent. Im Bundesmittel sank es um 1,4 Prozent. Rang 1 für Berlin.
- + Der Anteil von privat Verschuldeten an der Bevölkerung über 18 Jahren sank in Berlin von 2006 bis 2009 um 3 Prozentpunkte. Im Bundesmittel fiel die Schuldnerquote um 1,6 Prozentpunkte. Rang 1.

##### Schwächen:

- Die Steuerkraft gibt einen Anhaltspunkt dafür, wie leistungsfähig ein Bundesland wirtschaftlich ist. Je Einwohner sank sie in Berlin innerhalb von drei Jahren um 4,2 Prozent. Bundesmittel: 2,3 Prozent. Platz 15.
- Der Anteil der Schulabgänger, die in Berlin die Schule ohne Abschluss verlassen, sank von 2006 bis 2008 um 0,1 Prozentpunkte. Rang 15. Im Bundesmittel verringerte sich die Abbrecherquote um 0,8 Prozentpunkte.
- Rang 14 erreicht Berlin bei der Entwicklung des verfügbaren Einkommens je Einwohner. Dieses stieg hier in der Zeit von 2006 bis 2009 um 3,9 Prozent. Im Bundesmittel steigerte sich dieser Wert um 5,2 Prozent.

#### **Niveauranking:**

##### Stärken:

- + In Berlin liegt der Anteil der Hochschulabsolventen an allen Beschäftigten bei 14,4 Prozent. Bundesweit erreicht die Quote der Hochqualifizierten ein Niveau von 10,4 Prozent. Platz 1.
- + 41,5 Prozent der unter Dreijährigen gehen in Berlin in die Kita. Bundesweit liegt die Kitabetreuungsquote bei 20,2 Prozent. Platz 5 für Berlin.
- + Die Exportquote der Industrie in Berlin liegt bei 46,8 Prozent. Bundesweit sind es 44,1 Prozent. Berlin kommt damit auf Platz 7.

##### Schwächen:

- 12,8 Prozent der Bevölkerung in Berlin sind Empfänger von Arbeitslosengeld II. Bundesweit sind es 6 Prozent. Rang 16 für Berlin.
- 14.467 Straftaten je 100.000 Einwohner wurden in Berlin im Jahr 2009 gemeldet. Im Bundesdurchschnitt waren es 7.383. Rang 16 für Berlin.
- 100 Nachfrager finden in Berlin statistisch ein Angebot von 93,9 Ausbildungsstellen. Bundesweit liegt die Ausbildungsplatzdichte bei 101,3. Platz 16.

## Dynamikranking

Indikator	Dimension	Jahr	Wert	Rang	Mittelwert	Bestes Bundesland
<b>Gesamt</b>	Punkte		57,9	3	50,0	Brandenburg
<b>Arbeitsmarkt</b>	Punkte		16,9	2	12,5	Brandenburg
Arbeitslosenquote	%-Punkte	2006-2009	-3,4	6	-2,6	Mecklenburg-Vorpommern
Erwerbstätige	%	2006-2009	6,2	1	3,0	Berlin
Arbeitsplatzversorgung <sup>1)</sup>	%-Punkte	2006-2009	5,2	6	3,1	Thüringen
<b>Wohlstand</b>	Punkte		12,9	6	12,5	Brandenburg
Bruttoinlandsprodukt (real)	%	2006-2009	3,9	1	-1,4	Berlin
Verfügbares Einkommen je Einwohner	%	2006-2009	3,9	14	5,2	Saarland
Steuerkraft je Einwohner <sup>2)</sup>	%	2006-2009	-4,2	15	2,3	Thüringen
<b>Struktur</b>	Punkte		17,5	3	15,0	Mecklenburg-Vorpommern
Einwohnerentwicklung	%	2006-2009	0,9	2	-0,1	Hamburg
ALG II-Empfänger	%-Punkte	2006-2009	-0,4	10	-0,5	Mecklenburg-Vorpommern
Straftaten je 100.000 Einwohner	%	2006-2009	-1,1	15	-3,5	Brandenburg
Aufklärungsquote	%-Punkte	2006-2009	-0,8	12	0,2	Niedersachsen
Schuldnerquote <sup>3)</sup>	%-Punkte	2006-2009	-3,0	1	-1,6	Berlin
Exportquote <sup>4)</sup>	%-Punkte	2006-2009	15,7	1	2,2	Berlin
Schuldenstand der öffentlichen Haushalte <sup>5)</sup>	%	2006-2009	-1,5	3	8,0	Sachsen
Investitionsquote der öffentlichen Haushalte <sup>6)</sup>	%-Punkte	2006-2009	-1,0	12	2,1	Bayern
<b>Standort</b>	Punkte		10,6	5	10,0	Mecklenburg-Vorpommern
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer	%	2006-2009	3,3	7	3,0	Saarland
Produktivität	%	2006-2009	3,1	3	0,5	Mecklenburg-Vorpommern
Schulabgänger ohne Abschluß	%-Punkte	2006-2008	-0,1	15	-0,8	Hamburg
Hochqualifizierte <sup>7)</sup>	%-Punkte	2006-2009	0,8	4	0,7	Baden-Württemberg
Patente	Differenz	2006-2009	2,0	4	0,0	Baden-Württemberg
Beschäftigte im öffentlichen Dienst	Differenz	2006-2009	-1,8	8	-1,1	Mecklenburg-Vorpommern
Ausbildungsplatzdichte <sup>8)</sup>	%-Punkte	2006-2009	13,6	2	6,8	Brandenburg

1) Erwerbstätige im Alter von 15 bis unter 65 Jahren am Wohnort je 100 Einwohner im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

2) Steueraufkommen der Länder und Gemeinden vor Länderfinanzausgleich je Einwohner (ohne Umsatzsteuer)

3) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohnern über 18 Jahren

4) Verarbeitendes Gewerbe und Bergbau; Betriebe mit mehr als 50 Beschäftigten

5) Schulden der Länder, Gemeinden / Gemeindeverbände und Zweckverbände

6) Anteil der Investitionen an den bereinigten Ausgaben

7) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder Fachhochschulabschluss

8) Ausbildungsstellenangebot in Prozent der Ausbildungsstellennachfrage

## Niveauranking

Indikator	Dimension	Jahr	Wert	Rang	Mittelwert	Bestes Bundesland
<b>Gesamt</b>	Punkte		38,3	16	50,0	Bayern
<b>Arbeitsmarkt</b>	Punkte		6,1	16	12,5	Bayern
Arbeitslosenquote	%	2009	14,1	16	8,2	Bayern
Arbeitsplatzversorgung <sup>1)</sup>	%	2009	64,9	15	70,2	Bayern
<b>Wohlstand</b>	Punkte		10,1	11	12,5	Hamburg
Bruttoinlandsprodukt	€ je Einwohner	2009	26.265	8	29.406	Hamburg
Kaufkraft	€ je Einwohner	2010	16.880	11	18.904	Bayern
Verfügbares Einkommen (geschätzt)	€ je Einwohner	2009	15.829	12	19.071	Hamburg
Steuerkraft <sup>2)</sup>	€ je Einwohner	2009	1.578	11	2.123	Hamburg
<b>Struktur</b>	Punkte		11,8	16	15,0	Bayern
ALG II-Empfänger	%	2009	12,8	16	6,0	Bayern
Junge Arbeitslose (unter 25)	%	2009	15,3	16	7,8	Bayern
Straftaten	je 100.000 Einwohner	2009	14.467	16	7.383	Bayern
Aufklärungsquote	%	2009	49,4	13	55,6	Thüringen
Schuldnerquote <sup>3)</sup>	%	2009	12,2	15	9,1	Bayern
Exportquote <sup>4)</sup>	%	2009	46,8	7	44,1	Bayern
Schuldenstand der öffentlichen Haushalte <sup>5)</sup>	€ je Einwohner	2009	17.432	15	7.639	Sachsen
Investitionsquote der öffentlichen Haushalte <sup>6)</sup>	%	2009	7,5	16	13,9	Bayern
<b>Standort</b>	Punkte		10,4	4	10,0	Hamburg
Arbeitnehmerentgelt	€ je Arbeitnehmer	2009	33.876	10	34.136	Mecklenburg-Vorpommern
Produktivität	€	2009	54.116	11	59.784	Hamburg
Schulabgänger ohne Abschluß	%	2009	9,2	13	7,0	Baden-Württemberg
Kita-Betreuungsquote <sup>7)</sup>	%	2009	41,5	5	20,2	Sachsen-Anhalt
Hochqualifizierte <sup>8)</sup>	%	2008	14,4	1	10,4	Berlin
Patente	je 100.000 Einwohner	2009	28	9	58	Baden-Württemberg
Beschäftigte im öffentlichen Dienst	je 1.000 Einwohner	2009	31,8	14	29,4	Schleswig-Holstein
Ausbildungsplatzdichte	%	2009	93,9	16	101,3	Bayern

1) Erwerbstätige im Alter von 15 bis unter 65 Jahren am Wohnort je 100 Einwohner im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

2) Steueraufkommen der Länder und Gemeinden vor Länderfinanzausgleich je Einwohner (ohne Umsatzsteuer)

3) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohnern über 18 Jahren

4) Verarbeitendes Gewerbe und Bergbau; Betriebe mit mehr als 50 Beschäftigten

5) Schulden der Länder, Gemeinden / Gemeindeverbände und Zweckverbände

6) Anteil der Investitionen an den bereinigten Ausgaben

7) Anteil der betreuten Kinder an allen Kindern unter 3 Jahren

8) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder Fachhochschulabschluss